Intelligente Messsysteme müssen in Kürze auch bei Neuanlagen und Anlagenänderungen eingebaut werden!

Teil der LEW-Gruppe

1

Was ist neu?

2

Auswahl Messsysteme

3

Bitte beachten!

Teil der
LEW-Gruppe

Was ist neu?

Änderung im Messstellenbetriebsgesetz

Mit der kürzlich verabschiedeten Novelle des Messstellenbetriebsgesetzes sind intelligente Messsysteme (iMSys) im sog. „agilen Rollout“ für weitere Anwendungsfälle freigegeben worden:

Zu den Bezugsanlagen mit einem durchschnittlichen Jahresverbrauch zwischen 6.000 und 100.000 kWh pro Jahr ohne Steuerung sind nun Einspeiser mit einer installierten Leistung zwischen 7 und 25 kW hinzugekommen.

Bei Neuanlagen darf statt der nicht vorhandenen Verbrauchshistorie die Verbrauchsprognose zur Entscheidung iMSys ja oder nein herangezogen werden.

Teil der LEW-Gruppe

Was ist neu?

Bedeutet zusammengefasst:

- Neue Bezugsanlagen bis 6.000 kWh/a sowie Einspeiseanlagen bis 7 kW oder größer 25 kW bis 100 kW erhalten als Zähler die sog. moderne Messeinrichtung mME.
- Bezugsanlagen größer 100.000 kWh/a oder Einspeiseanlagen größer 100 kW, sowie alle Anlagen in Mittelspannung erhalten wie bisher Lastgangzähler.
- Neue Bezugsanlagen größer 6.000 kWh/a bis 100.000 kWh/a sowie Einspeiseanlagen größer 7 kW bis 25kW erhalten als Zähler ein intelligentes Messsystem iMSys.
- Eine Beschreibung zur mME und iMSys finden Sie hier: https://www.lew-verteilnetz.de/media/2426/flyer_digitale_zaehler_lvn_web.pdf

Teil der LEW-Gruppe

Was ist neu?

Ausnahmen!

Neben den Grenzen bei Verbrauch und Anlagenleistung existieren derzeit noch viele technische Restriktionen für iMSys in unseren IT-Systemen. So können wir iMSys derzeit z.B. nur in „einfachen“ Messkonzepten ohne hintereinander geschaltete Zähler (Kaskade) realisieren. Auch die steuerbaren Verbrauchseinrichtungen wie Wärmepumpen sowie Doppeltarif-Anlagen können noch nicht mit iMSys ausgestattet werden.

ACHTUNG:

Wir arbeiten daran, weitere Anwendungsfälle für iMSys zu ermöglichen.

Trifft also eine der diversen Restriktionen zu, muss wie bisher mME eingebaut werden. Um die spätere Erweiterung zum iMSys kümmern wir uns.

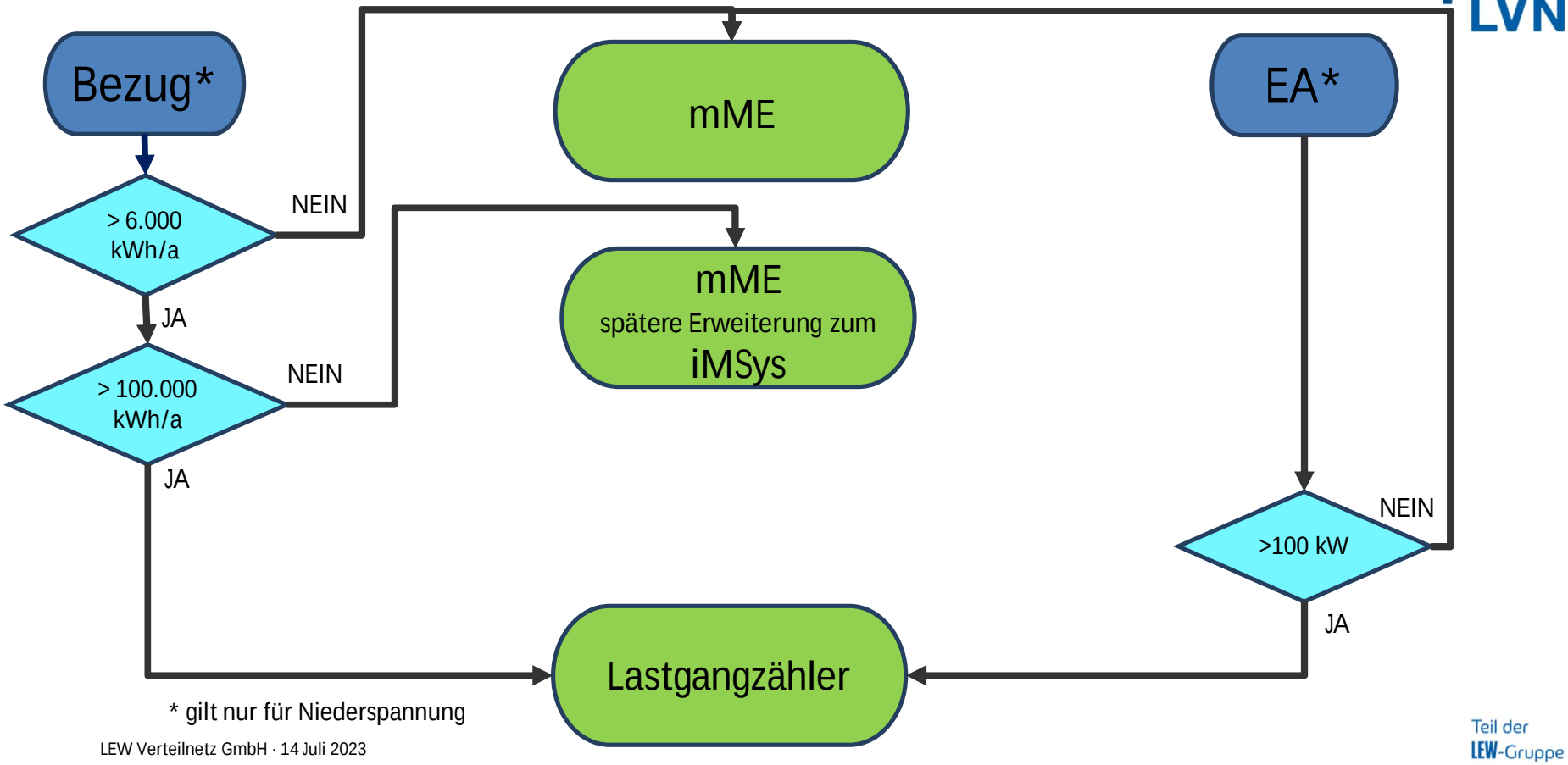
Teil der LEW-Gruppe

AUSWAHL

iMSys / mME / Lastgangzähler

Teil der
LEW-Gruppe

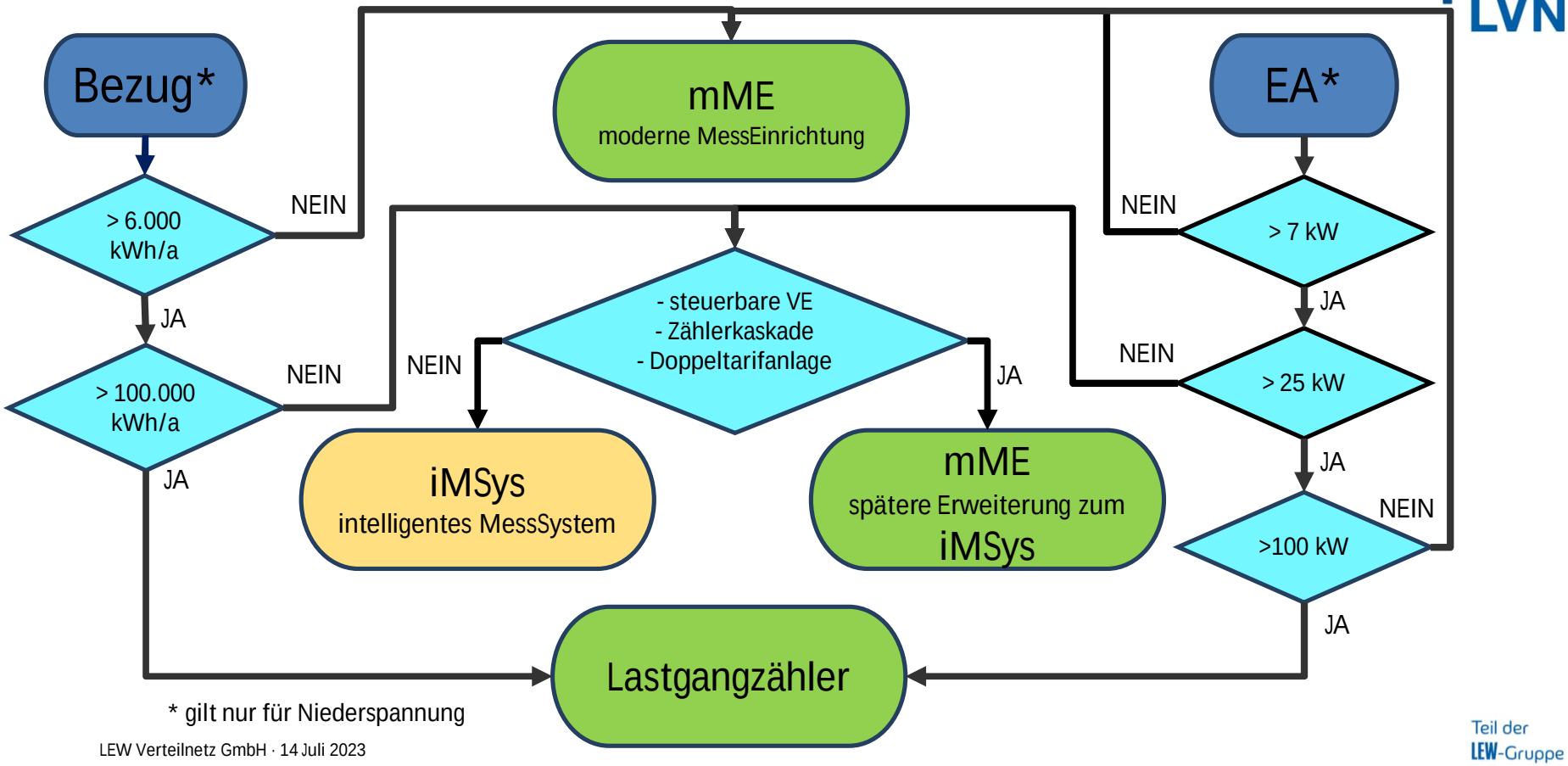
Auswahl Messsystem bisher:



* gilt nur für Niederspannung

Teil der LEW-Gruppe

Auswahl Messsystem NEU!



* gilt nur für Niederspannung

Teil der LEW-Gruppe

Bitte beachten:

Wir werden in Kürze die neue Geräteauswahl frei schalten!

- Eine Verbrauchsprognose größer 6.000 kWh/a bei einer Bezugsanlage führt zum Einbau eines iMSys (sofern keine Ausnahme vorliegt)
- Die Fertigmeldung einer Einspeiseanlage zwischen 7 und 25 kW in Überschusseinspeisung führt zum Einbau eines iMSys, außer es ist bereits ein 2-Richtungs-Zähler vorhanden
- iMSys werden auf Grund der Anforderungen der „Sicheren Logistikkette“ ausschließlich durch Monteure unserer Partnerfirmen eingebaut
- Der Zählerversand an Elektroinstallateure betrifft ausschließlich mME. Derzeit wird nur der Zähler für Neuanlagen verschickt; an der Erweiterung auf Schaltgeräte und die Auswechslung von Zählern wird bereits intensiv gearbeitet.

Bitte beachten:

Wir werden in Kürze die neue Geräteauswahl frei schalten!

✓ Sie sehen:

Die Angaben, die Sie im IPN eintragen, haben große Auswirkungen auf die Zählertechnik, die beim Kunden eingebaut wird, inkl. dem Verlauf der Montage. Wir bitten Sie deshalb, diese Angaben besonders sorgfältig zu prüfen.

✓ Übrigens:

Sollte sich bei der Montage des iMSys herausstellen, dass keine Verbindung zum Mobilfunknetz hergestellt werden kann, verbaut unser Monteur nur den Zähler als mME. Dies hat keine Nachteile für den Kunden.